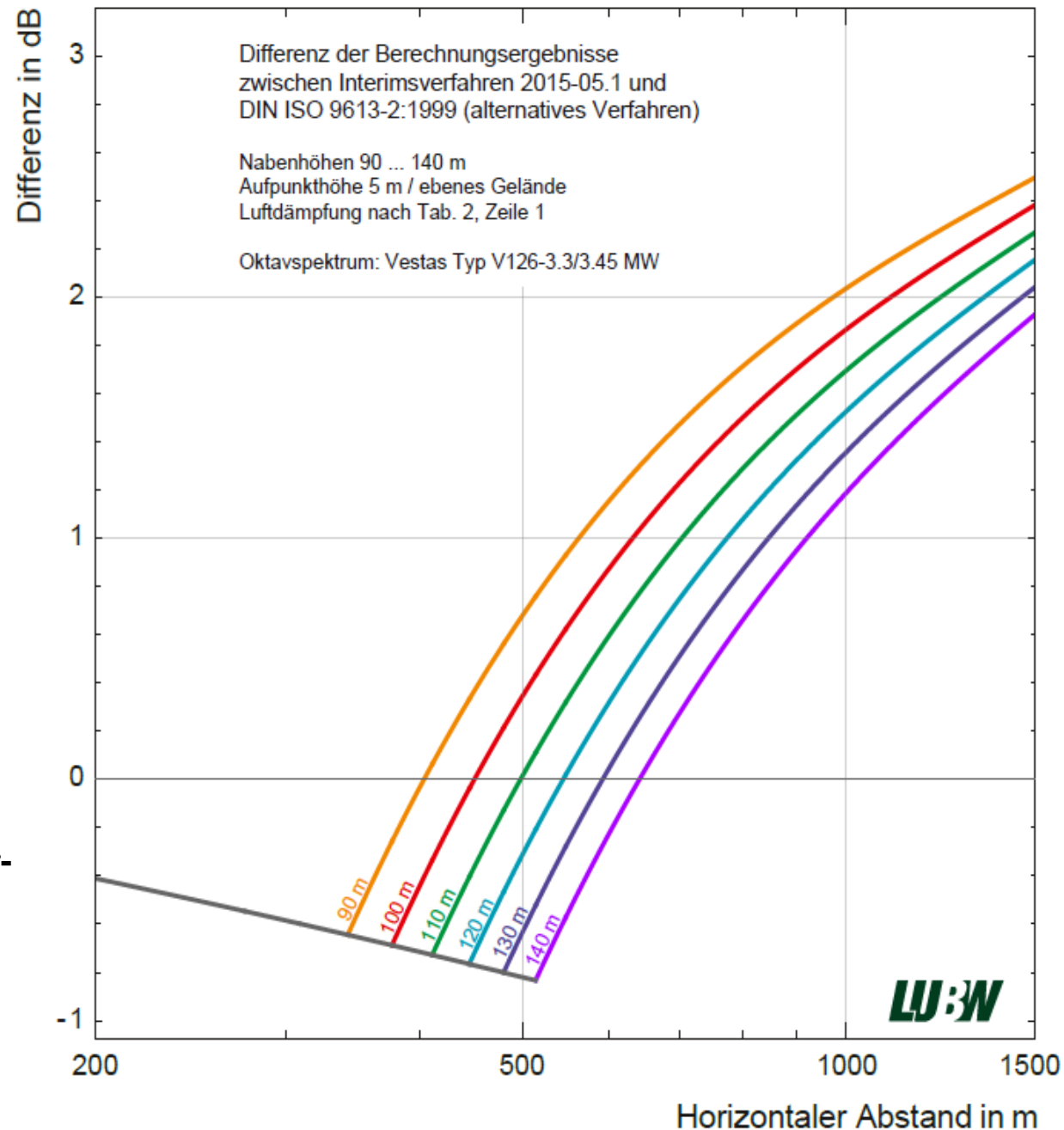


# Prognose Schallimmissionen von Windkraftanlagen nach DIN Interimsverfahren

- Abweichungen zw. Messung und Prognose nachgewiesen
- Neues Prognoseverfahren ist „auf dem Markt“ (DIN-Interimsverfahren)
- LAI Arbeitskreis arbeitet
- Erlass BW
- mögliche Auswirkungen

**Abbildung Beispielrechnung:  
Unterschied des DIN-Interimsverfahren gegenüber dem bisherigen Verfahren (DIN ISO 9613-2, TA Lärm, LAI-Hinweise)**



# Stand und Problematik

- Erlass ging im Dezember an die Genehmigungsbehörden in BW
  - derzeit bleibt alles beim Alten
  - Antragsteller sollen von den Genehmigungsbehörden aber auf den Sachverhalt aufmerksam gemacht werden
  - BWE wurde informiert
  - möglich, dass 2016 die LAI ein neues Prognoseverfahren als Stand der Technik einführt (bessere Qualität der Prognose)
- Auswirkungen
  - Prognoseverfahren gilt dann unmittelbar und muss in allen laufenden Genehmigungsverfahren angewandt werden (Neuberechnung)
  - Vorbelastung schon bestehender Anlagen wird höher
  - kein Bestandschutz beim Schallimmissionsschutz
  - aber: Unsicherheiten verkleinern

